

## **EINLADUNG**

### **3. Hauptversammlung Verein GEOSummit**

**Datum :** 27. Februar 2019

**Ort:** Centre Patronal Bern

**Zeit:** 16.00 – 18.00 Uhr

**Registrierung** [Zum Registrierungsportal](#)

## **Traktandenliste**

---

1. Begrüssung / Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Hauptversammlung vom 5. Juni 2018
3. Jahresbericht 2018<sup>1</sup>
4. Jahresrechnung 2018<sup>2</sup>
5. Revisionsbericht 2018<sup>3</sup>
6. Decharge Vorstand und Geschäftsstelle
7. Statutenänderung<sup>4</sup>
8. Wahlen Amtsperiode 2019-2020
9. Mitgliederbeiträge 2019
  - 9.1. Ordentlicher Beitrag (Statuten Ziff. 8.3)
  - 9.2. Ausserordentliche Beiträge (Statuten Ziff. 8.2)
10. Programm und Budget 2019<sup>5</sup>
  - 10.1. Auftritt GEOSpatial Data Day
  - 10.2. Durchführung GEOAcademy<sup>6</sup>
11. Programm und Budget 2020<sup>7</sup>
  - 11.1. Auftritt an Swissbau Januar 2020 (Abstimmung)
  - 11.2. Auftritt GEOSummit an Suisse Public Juni 2020 (Abstimmung)

---

<sup>1</sup> Siehe Beilage 1

<sup>2</sup> Siehe Beilage 2

<sup>3</sup> Siehe Beilage 3

<sup>4</sup> Siehe Beilage 4

<sup>5</sup> Siehe Beilage 5

<sup>6</sup> Siehe Beilage 6

<sup>7</sup> Siehe Beilage 7

## Beilage 1: Jahresbericht 2018

---

### Rückblick

Das erste vollständige Vereinsjahr stand ganz im Zeichen des Grossanlasses GEOSummit 2018 vom 5.-7. Juni 2018. Nach rund einem Jahr Vorbereitungszeit hat sich die ganze Geobranche während 3 Tagen in Bern getroffen. Zu den Ergebnissen des Anlasses wurde anlässlich der 1. Mitgliederversammlung vom 28. November 2018 in Olten umfassend informiert. Einige Stichworte zu den wichtigsten Punkten:

- Als Branchentreffpunkt war der GEOSummit ein Erfolg. Mit knapp 2000 Besuchern wurde der GEOSummit als Netzwerkplattform gut genutzt.
- Kongress: Mit bis zu 5 parallelen Vortragsreihen über 3 Tage wurde das ganze Spektrum der Geoinformation abgedeckt. Teilnehmer von ausserhalb der Geobranche kamen wenige an den Anlass, die Öffnung erweist sich als Herausforderung.
- Nachwuchsförderung: Mit rund 450 Schülerinnen und Schülern ist der GEOSchoolDay weiter markant gewachsen und hat den GEOSummit bereichert. Mit der Bildungsinsel wurde ein neues Format zur Aus- und Weiterbildung geschaffen.
- Innovation: Mit dem FutureLab wurde ein neues Format entwickelt, um den Wissenstransfer von Hochschulen zur Praxis zu fördern. Dies wurde positiv wahrgenommen und auch von Bundesrat Guy Parmelin mit Interesse besucht.
- Messe: Mit 55 Ausstellern und einer kommerziellen Fläche von rund 500m<sup>2</sup> war diese etwas kleiner als in den Vorjahren. Gemäss Rückmeldungen der Aussteller war es schwierig, ausreichend Neukunden zu adressieren.
- Logistik: Alle Aspekte der Logistik (Registrierung, Einchecken, Verpflegung, Besucherführung etc.) wurden positiv bewertet.
- Finanzielles: Der Aufwand war deutlich grösser als budgetiert. Hauptursachen sind Unklarheiten beim Transfer der Geschäftsstelle, Lehrgeld bei der erstmaligen Durchführung in der neuen Trägerschaft, zusätzliche Nebenkosten von Bernexpo AG sowie das Wegbleiben von bisherigen Grossausstellern. Das entstandene Defizit führte dazu, dass die Reserven aus den à fonds perdu-Beiträgen aufgebraucht wurden und dass Geschäftsstelle und OK-Mitglieder als Leistungserbringer auf die Verrechnung von Leistungen verzichten mussten und/oder einen Teil ihrer verrechneten Dienstleistungen mit einem Forderungsverzicht mit Rangrücktritt belegen mussten.

Der Präsident dankt den Vereinsmitgliedern, Vorstandsmitgliedern, dem Organisationskomitee, Kongressbeirat, allen Moderatoren und Referenten sowie den Sponsoren, Partnern, Ausstellern und Teilnehmern für ihr Engagement. Gemeinsam haben wir – abgesehen vom finanziellen Ergebnis – viel Gutes geschaffen!

### Ausblick

Wie bereits vor und bei der Gründungsversammlung und im Jahresbericht 2017 thematisiert, gibt es diverse Herausforderungen, die der neue Verein zu meistern hat. Nach Gesprächen mit Interessenvertretern und Mitgliederverbänden gelangt der Vereinsvorstand zu folgenden Erkenntnissen betreffend Weiterentwicklung des Vereins:

- Geozentrierung: Für den «Zusammenhalt nach Innen», reicht ein kostengünstigerer, kürzerer Anlass innerhalb der Geobranche. Dieser sollte gesamtschweizerisch bleiben, wobei spezifische Anlässe in der Romandie nicht konkurrenziert werden sollen.

- **Öffnung:** Für die Vernetzung nach Aussen, muss die Geoinformationsbranche bewusst auf andere Branchen zugehen und an Fachanlässen mit dem Thema Geo / Spatial präsent sein. Kooperationen mit Swissbau, Suisse Public oder andere Anlässe bzw. Verbänden sowie die Öffnung der Mitgliedschaft am Verein sollen geprüft und vorangetrieben werden.
- **Messe:** Auch wenn die Messe am GEOSummit aus finanzieller Sicht interessant war, ist das Risiko einer Weiterführung des bisherigen Konzeptes zu gross. Die Messelandschaft ist im Umbruch und es gibt Signale von grossen Ausstellern, dass Aufwand- und Ertrag für diese nicht mehr stimmt. Daher soll der GEOSummit sich eher auf hochwertige Tischmessen im Zusammenhang mit Fachveranstaltungen konzentrieren.
- **Nachwuchs und Innovation:** Die lancierten Initiativen sollen weiterverfolgt und gestärkt werden. Dazu braucht es eine gewisse Flexibilisierung und Dynamisierung innerhalb der Branche bzw. Verbandsstrukturen.

Damit diese Weiterentwicklung gelingt, braucht es zuerst eine Sanierung der Finanzen sowie die Bereitschaft der Vereinsmitglieder, bei der Weiterentwicklung aktiv mitzuwirken und gewisse Innovationen voranzutreiben, auch wenn noch nicht klar ist, ob sie alle gelingen werden. Wie sagte Sir Winston Churchill ganz treffend: «Prognosen sind immer schwierig, insbesondere wenn sie die Zukunft betreffen».

Bern, 17. Januar 2019



Pol Budmiger, Präsident

## Beilage 2: Jahresrechnung 2018

### Bilanz 2018

#### GEOSummit , 3011 Bern

Bilanz per 31.12.2018 CHF					
Konto	Bezeichnung	Aktuell		Vorjahr	
<b>Aktiven</b>					
<b>Umlaufvermögen</b>					
1020	BEKB, Konto allgemein	25'759.27	80.5 %	8'221.35	44.8 %
1025	BEKB, Konto Converia	182.10	0.6 %	47.05	0.3 %
	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>25'941.37</b>	<b>81.1 %</b>	<b>8'268.40</b>	<b>45.0 %</b>
1100	Offene Rechnungen manuell	2'000.00	6.3 %	0.00	
	<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>2'000.00</b>	<b>6.3 %</b>		
1160	Offene Mitgliederbeiträge	500.00	1.6 %	0.00	
2201	Abrechnungskonto MWST	3'549.20	11.1 %	10'090.90	55.0 %
	<b>Übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>4'049.20</b>	<b>12.7 %</b>	<b>10'090.90</b>	<b>55.0 %</b>
	<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>31'990.57</b>	<b>100.0 %</b>	<b>18'359.30</b>	<b>100.0 %</b>
	<b>Total Aktiven</b>	<b>31'990.57</b>	<b>100.0 %</b>	<b>18'359.30</b>	<b>100.0 %</b>
<b>Passiven</b>					
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>					
2000	Offene Kreditoren-Rechnungen	6'540.00	20.4 %	29'491.30	160.6 %
	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>6'540.00</b>	<b>20.4 %</b>	<b>29'491.30</b>	<b>160.6 %</b>
2210	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	0.00		55.55	0.3 %
	<b>Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten</b>			<b>55.55</b>	<b>0.3 %</b>
2300	Passive Rechnungsabgrenzungen	3'886.60	12.2 %	1'500.00	8.2 %
	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>3'886.60</b>	<b>12.2 %</b>	<b>1'500.00</b>	<b>8.2 %</b>
	<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>10'426.60</b>	<b>32.6 %</b>	<b>31'046.85</b>	<b>169.1 %</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>					
2500	Gestundete Kreditoren mit Rangrücktritt	60'606.55	189.5 %	40'200.00	219.0 %
	<b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>60'606.55</b>	<b>189.5 %</b>	<b>40'200.00</b>	<b>219.0 %</b>

## GEOSummit , 3011 Bern

Bilanz per 31.12.2018 CHF					
Konto	Bezeichnung	Aktuell		Vorjahr	
	<b>Organisationskapital</b>				
2970	Vereinsvermögen	-52'887.55	-165.3 %	0.00	
	Jahresergebnis	13'844.97	43.3 %	-52'887.55	-288.1 %
	<b>Freies Kapital</b>	<b>-39'042.58</b>	-122.0 %	<b>-52'887.55</b>	-288.1 %
	<b>Total Organisationskapital</b>	<b>-39'042.58</b>	-122.0 %	<b>-52'887.55</b>	-288.1 %
	<b>Total Passiven</b>	<b>31'990.57</b>	100.0 %	<b>18'359.30</b>	100.0 %

# Erfolgsrechnung 2018

## GEOSummit , 3011 Bern

Erfolgsrechnung von 01.01.2018 bis 31.12.2018 CHF				
Konto	Bezeichnung	Aktuell		Vorjahr
<b>Betriebsertrag</b>				
<b>Mitgliederbeiträge</b>				
3000	Jahresbeiträge Mitglieder	10'000.00	1.7 %	9'000.00 7.9 %
3050	Einstiegsbeiträge Mitglieder	0.00		70'500.00 61.6 %
	<b>Total Mitgliederbeiträge</b>	<b>10'000.00</b>	<b>1.7 %</b>	<b>79'500.00</b> 69.4 %
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>				
3400	Erlöse Eintritte Teilnehmer	237'386.75	39.5 %	0.00
3410	Erlöse Beiträge Aussteller	257'868.82	42.9 %	0.00
3420	Erlöse Sponsoring	28'097.70	4.7 %	35'000.00 30.6 %
3450	Erlöse Anlässe für Dritte	67'964.85	11.3 %	0.00
3680	Sonstige Erlöse	55.55	0.0 %	0.00
	<b>Total Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>591'373.67</b>	<b>98.3 %</b>	<b>35'000.00</b> 30.6 %
	<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>601'373.67</b>	<b>100.0 %</b>	<b>114'500.00</b> 100.0 %
<b>Betriebsaufwand</b>				
<b>Aufwand für Material und Dienstleistungen</b>				
4400	Aufwand Organisationskomitee	52'819.90	8.8 %	41'859.05 36.6 %
4410	Aufwand Geschäftsstelle	90'000.00	15.0 %	80'000.00 69.9 %
4420	Konzept & Messebau	137'258.15	22.8 %	10'000.00 8.7 %
4425	Raum- & Flächenmieten	105'456.40	17.5 %	0.00
4430	Verpflegung	77'698.60	12.9 %	0.00
4440	Honorare Referenten	40'416.30	6.7 %	0.00
4450	Übersetzungen	14'214.55	2.4 %	0.00
4490	Übrige Dienstleister	45'529.00	7.6 %	9'030.80 7.9 %
	<b>Total Aufwand für Material und Dienstleistungen</b>	<b>563'392.90</b>	<b>93.7 %</b>	<b>140'889.85</b> 123.1 %
<b>Entschädigungen (Personalaufwand)</b>				
5820	Spesenentschädigungen effektiv	1'737.05	0.3 %	1'281.70 1.1 %
5880	Übriger Aufwand der Organe	0.00		204.30 0.2 %
5900	Entschädigungen auf Honorarbasis	0.00		8'161.50 7.1 %
	<b>Total Entschädigungen (Personalaufwand)</b>	<b>1'737.05</b>	<b>0.3 %</b>	<b>9'647.50</b> 8.4 %

# GEOSummit , 3011 Bern

Erfolgsrechnung von 01.01.2018 bis 31.12.2018 CHF					
Konto	Bezeichnung	Aktuell		Vorjahr	
	<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>				
6500	Auslagen Büro und Verwaltung	1'755.05	0.3 %	1'327.40	1.2 %
6530	Buchführung, Beratung, Revision	1'421.65	0.2 %	1'500.00	1.3 %
6570	Aufwand Plattform Converia	16'346.60	2.7 %	952.70	0.8 %
6580	Übr. Informatikaufwand	2'875.45	0.5 %	13'070.10	11.4 %
	<b>Total Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>22'398.75</b>	<b>3.7 %</b>	<b>16'850.20</b>	<b>14.7 %</b>
	<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>587'528.70</b>	<b>97.7 %</b>	<b>167'387.55</b>	<b>146.2 %</b>
	<b>Jahresergebnis</b>	<b>13'844.97</b>	<b>2.3 %</b>	<b>-52'887.55</b>	<b>-46.2 %</b>

**Jahresrechnung**  
vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

**GEOSummit**  
Kapellenstrasse 14  
3001 Bern

UID-Nr. CHE-342.228.473

**Köniz, 01.02.2019**

SIEGENTHALER REVISION AG  
MITGLIED EXPERTSuisse • TREUHAND|SUISSE



BLÄUACKER 4 • CH – 3098 KÖNIZ  
TEL: 031 971 10 50 • FAX: 031 971 10 56

An die Hauptversammlung  
der GEOSummit  
3001 Bern

### **Bericht des Wirtschaftsprüfers**

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins GEOSummit für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Köniz, 1. Februar 2019

SIEGENTHALER REVISION AG

  
Bruno Hostettler  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor

  
Raphael Pfister  
Revisionsexperte

SIEGENTHALER REVISION AG  
MITGLIED EXPERTSuisse • TREUHAND|SUISSE



BLÄUACKER 4 • CH – 3098 KÖNIZ  
TEL: 031 971 10 50 • FAX: 031 971 10 56

### Statuten des Vereins GEOSummit

#### Abschnitt 1: Name und juristische Form

##### 1.1 Name

Der Verein heisst GEOSummit.

##### 1.2 Verein nach ZGB

GEOSummit ist ein Verein nach Art. 60ff ZGB ohne Erwerbszweck. Die Dauer ist unbegrenzt. Der Sitz des Vereins befindet sich am Ort der laufenden Verwaltung, welche durch den Vorstand bestimmt wird.

#### Abschnitt 2: Ziele und Zweck

##### 2.1 Ziel

Der Verein vereint die SOGI und A-SOGI und die Mitglieder der SOGI (Berufs- und Fachverbände sowie Unternehmen) mit dem Ziel mit Kommunikationsaktivitäten und Branchenanlässen unter dem Label GEO\_Summit ]

- den Nutzen der Geoinformation zu kommunizieren,
- die aktuellen und zukünftigen Geo-Themen und Marktbedürfnisse zu thematisieren,
- im Geo-Markt Transparenz zu schaffen,
- den aktiven Dialog mit der ganzen Geoinformationsbranche inkl. Berufsnachwuchs zu unterstützen,
- die Innovation zu fördern und den Wissenstransfer von der Forschung zur Wirtschaft zu unterstützen und
- den Brückenschlag zu anderen Branchen, Berufsgattungen und zum breiten Publikum zu ermöglichen.

Die Vereinsmitglieder profitieren von folgenden Vorteilen:

- Direkte Mitwirkung bei der zukünftigen strategischen Weiterentwicklung
- Mitpositionierung der Geo-Branche
- Mitgestaltung bei Anlässen und Kommunikationsprojekten

##### 2.2 Zweck

Der Zweck des Vereins ist die Organisation und die Unterstützung von öffentlichkeitswirksamen Anlässen für die Geoinformationsbranche.

Dazu erbringt der Verein folgende Aktivitäten:

- Durchführung des "GEOSummit Messe + Kongress" (2-3 Tage) eines gesamtschweizerischen Branchenanlasses alle 2-3 Jahre
- Durchführung, Mitorganisation oder Unterstützung mindestens einer Fachtagung (1 Tag) in den Zwischenjahren
- Durchführung von Anlässen zwecks Positionierung der Geo-Branche an anderen Messen, Kongressen oder Veranstaltungen
- Aufbau einer laufenden und professionellen Kommunikation in Deutsch, und Französisch oder Englisch zu den obengenannten Branchenanlässen

Er kann weitere Aktivitäten entfalten oder sich daran beteiligen, wenn sie der Förderung des Vereinszweckes dienlich sind.

**Kommentar [PB1]:** Ausweitung der Mitgliedschaft, damit Bildungsinstitute und Unternehmen stärker eingebunden werden können. Der Link soll nach Möglichkeit beibehalten werden, begründete Ausnahmen sollen aber möglich sein.

**Kommentar [PB2]:** Mehr Flexibilität um sich bei anderen Branchen mit dem Thema GEO zu positionieren.

2.3 Mittelfristplan

Der Verein führt einen Mittelfristplan, welcher die Aktivitäten und deren Finanzierung über vier Jahre bestimmen.

**Abschnitt 3: Mitgliedschaft**

3.1 Mitglieder

Mitglieder des Vereins können nur die SOGI\_A-Mitglieder der SOGI (Verbände), B-Mitglieder (Verwaltungen und Bildungsinstitute) und C-Mitglieder (Unternehmen) und in begründeten Fällen auch weitere relevante Berufs- und Fachverbände sowie Unternehmen sein.

**Kommentar [PB3]:** Flexibilisierung bei der Mitgliedschaft um die Verankerung zu stärken

3.2 Aufnahme

Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt auf deren schriftliches Gesuch an den Vorstand. Der Aufnahmebeschluss erfolgt durch den Vorstand und regelt den Beginn der Beitragspflicht. Die Aufnahme kann jederzeit erfolgen. Der Vorstand kann eine Mitgliedschaft ohne Angabe von Gründen ablehnen.

3.3 Austritt

Der Austritt aus dem Verein erfolgt mit einer Frist von 1 Jahr durch schriftliche Mitteilung an den Vorstand auf das Ende des Kalenderjahres. Der Austritt entbindet nicht von der Erfüllung eingegangener Verpflichtungen.

Kommt ein Mitglied seinen statutarischen Pflichten nicht nach oder schadet es dem Verein, so kann die Hauptversammlung seinen sofortigen Ausschluss beschliessen. Das rechtliche Gehör wird dem Auszuschliessenden durch den Vorstand gewährt, wobei es dem Mitglied unbenommen bleibt, sich an der Hauptversammlung nochmals direkt vor der Abstimmung zu äussern. Beim Austritt bereits einbezahlte Beiträge verbleiben dem Verein GEOSummit. Die Mitgliedschaft erlischt ebenfalls bei der Auflösung sowie bei Konkurs des Mitgliedes oder des Vereins.

3.4. Der Verein als Mitglied anderer Organisationen

Der Verein GEOSummit kann auf Beschluss der Hauptversammlung weiteren Organisationen beitreten.

**Abschnitt 4: Strukturen und Organisation**

4.1 Organe und zusätzliche Gremien

Die Organe des Vereins sind:

- die Hauptversammlung
- der Vorstand
- die Revisionsstelle

Der Vorstand kann für die Organisation der Branchenanlässe zusätzlich Gremien wie

- ein Organisationskomitee (OK)
- eine Geschäftsstelle
- einen Beirat
- einen Kongressbeirat

einsetzen oder externe Dienstleister beauftragen.

**4.2 Amtsdauer**

Die Amtsperiode der Organe beträgt 2 Jahre. Die Amtszeitbeschränkung für alle Vorstandsmitglieder und Revisoren beträgt 12 Jahre.

**4.3 Protokollpflicht**

Über die Beschlüsse der Organe ist Protokoll zu führen. Der Protokollführer wird jeweils durch die Anwesenden mit einfachem Mehr bestimmt.

**Abschnitt 5: Hauptversammlung**

**5.1 Oberstes Organ**

Die Hauptversammlung ist das oberste Organ des Vereins. Sie ist einmal jährlich in den ersten sechs Monaten des Jahres vom Vorstand zu einer ordentlichen Tagung einzuberufen. Darüber hinaus können durch den Vorstand oder von wenigstens einem Fünftel der Mitglieder (unabhängig von deren Anzahl Stimmrechte) auf deren schriftliches Begehren ausserordentliche Hauptversammlungen einberufen werden.

**5.2 Einladung**

Die Einladung zur Hauptversammlung ist mit der Traktandenliste und allfälligen Anträgen allen Mitgliedern wenigstens 30 Tage im Voraus und in schriftlicher Form zuzustellen. Ist dies erfüllt, so ist die Hauptversammlung korrekt einberufen.

**5.3 Traktandenliste**

In wesentlichen Punkten kann die Hauptversammlung nur über traktandierte und rechtzeitig publizierte Geschäfte entscheiden. Mitglieder können Anträge für Traktanden beim Präsidenten bis 35 Tage vor dem Datum der Durchführung (Datum des Poststempels oder E-mails) schriftlich beim Präsidenten beantragen.

Korrespondenz mit den Mitgliedern mittels E-mail ist zulässig.

**5.4 Wahlen**

Die Hauptversammlung wählt

- den Präsidenten,
- die weiteren Vorstandsmitglieder und
- die Revisionsstelle.

**5.5 Beschlüsse**

Die Hauptversammlung beschliesst über:

- den Geschäftsbericht und die Rechnung des vergangenen Jahres
- die Entlastung des Vorstandes und der Revisionsstelle
- den Mittelfristplan (4 Jahre), das Budget und die Mitgliederbeiträge für das nächste Geschäftsjahr
- den minimalen Einstiegsbeitrag (à fonds perdu)
- Spesen- und Entschädigungsreglement
- die Mitgliedschaft bei anderen Organisationen
- Statutenänderungen
- den Ausschluss von Mitgliedern
- weitere Geschäfte, die ihr vom Vorstand vorgelegt werden
- die Auflösung des Vereins gemäss Art. 9ff und die Verwendung des Vereinsvermögens bei Vereinsauflösung

**5.6 Stimmrecht und Mehrheitsbestimmungen**

Pro Fr. 1'000 Einstiegsbeitrag (à fonds perdu) gemäss Artikel 8.4 gibt es 1 (ein) Stimmrecht. Die Anzahl Stimmrechte wird zum Stichtag der Hauptversammlung jeweils neu berechnet. Den

maximalen Stimmenanteil, den ein A-Mitglied der SOGI durch den geleisteten Einstiegsbeitrag erwerben kann, ist 49% aller Stimmrechte. Tritt ein Mitglied aus oder wird es ausgeschlossen, so verfallen die Stimmrechte.

Diese über den Einstiegsbeitrag gewichteten Stimmrechte erlöschen nach einer Aufbauphase von 10 Jahren nach der Vereinsgründung. Ab diesem Zeitpunkt ([ab 1.1.2028](#)) hat jedes Mitglied nur 1 (ein) Stimmrecht.

Die Hauptversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens 55% der Stimmrechte anwesend bzw. vertreten sind. Zur Beschlussfassung sind grundsätzlich das einfache Mehr der anwesenden Stimmrechte notwendig. Bei Patt-Situation gilt der Stichtscheid des Präsidenten. Für Statutenänderungen und Ausschlüsse von Mitgliedern braucht es zwei Drittel der anwesenden bzw. vertretenen Stimmrechte.

Die Stimmrechte sind jeweils durch eine delegierte Person der Mitgliedsorganisationen wahrzunehmen. Mitglieder, die nicht an der Hauptversammlung teilnehmen können und sich im Voraus entschuldigt haben, können sich an der Hauptversammlung vertreten lassen. Ihre Stimmrechte gelten in diesem Sinne als anwesend. Voraussetzung ist, dass der Vertreter sich über eine entsprechende schriftliche Vollmacht ausweist. Der Präsident ist frühzeitig über entsprechende Vertretungen zu informieren.

#### 5.7 Briefliche Abstimmung

Anstelle eines Entscheides in der Hauptversammlung kann der Vorstand bei dringenden Geschäften eine Briefabstimmung der Mitglieder einholen. In diesem Fall müssen zwischen dem Versand der Stimmunterlagen und dem Termin für die Einsendung der Stimmzettel mindestens 30 Tage liegen. In Bezug auf die Antwortenden und die Beschlussfassung gelten die gleichen Regeln wie bei der Hauptversammlung. Gibt ein Mitglied keine Antwort, so wird dies als Stimmenthaltung gewertet.

### Abschnitt 6: Vorstand

#### 6.1 Aufgaben

Der Vorstand leitet den Verein und vertritt diesen nach aussen. Er setzt die Beschlüsse der Hauptversammlung um und ist dieser für die Geschäftsführung verantwortlich. Er entscheidet über alle Fragen, die nicht ausdrücklich der Hauptversammlung vorbehalten sind.

#### 6.2 Innere Organisation

Der Vorstand besteht aus mindestens 3 Personen und besetzt folgende Ämter:

- den Präsidenten
- den Sekretär
- den Kassier

Der Präsident wird von der Hauptversammlung gewählt. Im Übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst.

Der Präsident leitet den Vorstand. Er bestimmt Daten und Traktanden der Sitzungen des Vorstandes und leitet diese.

Der Kassier besorgt die Finanzen der Gesellschaft und ist dafür dem Vorstand gegenüber verantwortlich.

Der Vorstand ist frei, operative Aufgaben zu delegieren.

#### 6.3 Beschlussfassung

Vorstandsbeschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder gefasst. Bei Patt-Situationen gilt der Stichtscheid des Präsidenten. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens drei Mitglieder anwesend sind.

Beschlussfassung auf dem Korrespondenzweg ist mit einfachem Mehrheitsentscheid aller Vorstandsmitglieder möglich.

#### 6.4 Rechtsgeschäfte

Der Verein verfügt über eine vom Vorstand genehmigte Unterschriften- und Kompetenzenregelung.

Eine beauftragte Geschäftsstelle kann im Rahmen des Alltagsgeschäftes und des jeweils vereinbarten Budgetrahmens Geschäfte im Namen des Vereins abschliessen.

#### 6.5 Aufbauorganisation

Der Vorstand ist für alle operativen Belange und damit für die Erstellung von Organigrammen und Projekt- und Stellenbeschrieben zuständig.

### Abschnitt 7: Revisionsstelle

#### 7.1 Aufgabe

Die Revisionsstelle prüft die Buchführung und Rechnung des Vereins und erstattet der Hauptversammlung Bericht. Sie nimmt sinngemäss die Aufgaben gemäss Art. 906 bis 908 OR wahr.

#### 7.2 Wählbarkeit

Die Revisionsstelle muss unabhängig sein und sich das Prüfungsurteil objektiv bilden. Die Unabhängigkeit darf weder tatsächlich noch dem Anschein nach beeinträchtigt sein.

Das Mitwirken bei der Buchführung und das Erbringen anderer Dienstleistungen für den Verein sind zulässig. Sofern das Risiko der Überprüfung eigener Arbeiten entsteht, muss durch geeignete organisatorische und personelle Massnahmen eine verlässliche Prüfung sichergestellt werden.

### Abschnitt 8: Finanzen und Beiträge

#### 8.1 Finanzielles Ziel

Der Verein ist nicht gewinnorientiert. Die Mittelbeschaffung dient nur dem Vereinsziel gemäss Abschnitt 2. Der Verein geht mit den ihm anvertrauten Mitteln haushälterisch um.

#### 8.2 Mittelbeschaffung

Der Verein finanziert seine Tätigkeiten aus Einstiegsbeiträgen (à fonds perdu), jährlichen Mitgliederbeiträgen, von ihm durchgeführten Veranstaltungen, Leistungsvereinbarungen sowie mittels der Verrechnung erbrachter weiterer Leistungen. Die Hauptversammlung kann, sofern es die finanzielle Situation des Vereins erfordert, weitere Massnahmen zur Geldbeschaffung beschliessen.

#### 8.3 Mitgliederbeiträge

Die Mitglieder entrichten Jahresbeiträge, deren Höhe maximal Fr. 1'000 beträgt und durch die Gründungsversammlung bzw. später die Hauptversammlung legt die Mitgliederbeiträge festgelegt wird. Jahresbeiträge werden bei Eintritt in Rechnung gestellt.

#### 8.4 Einstiegsbeiträge (à fonds perdu)

Bei Eintritt in den Verein ist ein einmaliger Einstiegsbeitrag à fonds perdu zu leisten, dessen Höhe mindestens Fr. 1'000 beträgt und durch die Gründungsversammlung bzw. später durch die Hauptversammlung beschlossen wird.

Die SOGI ist Initiantin und Gründerin der Veranstaltung GEOSummit und leistet einen einmaligen Einstiegsbeitrag von Fr. 40'000.--.

Um die Aufbauarbeit der SOGI zu honorieren, wird der SOGI an jeder vom Verein selber organisierten Veranstaltung die Möglichkeit zur kostenlosen Präsentation ihrer Vereinsaktivitäten geboten.

#### 8.5 Mittelverwendung

Der Verein führt eine Buchhaltung nach kaufmännischen Grundsätzen und wird finanziell durch einen Mittelfristplan und das Jahresbudget gesteuert.

#### 8.6 Entschädigung der Leistungen der Organe und zusätzlicher Gremien

Die Organe arbeiten grundsätzlich ehrenamtlich.

Operative Tätigkeiten der Organe und zusätzlicher Gremien für die Organisation von Anlässen, welche grundsätzlich auch von einem externen Dienstleister erbracht werden können, sollen jedoch nach Möglichkeit angemessen entschädigt werden können. Der Vorstand erarbeitet dazu ein Entschädigungsreglement, welches von der Hauptversammlung zu genehmigen ist.

Bei einem positiven Rechnungsabschluss der Veranstaltung GEOSummit bzw. einer Fachtagung kann die Hauptversammlung auf Antrag des Vorstandes rückwirkend auch Entschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeiten festlegen.

#### 8.7 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

#### 8.8 Haftung

Der Verein haftet nur mit dem Vereinsvermögen. Die Haftung der Mitglieder für Verbindlichkeiten des Vereins ist somit auf die Höhe des Jahresbeitrages begrenzt. Eine weitergehende Haftung der Vereinsmitglieder ist ausgeschlossen.

### Abschnitt 9: Statutenänderungen und Vereinsauflösung

#### 9.1 Statutenänderungen

Statutenänderungen sind Sache der Hauptversammlung. Das entsprechende Prozedere ist im Abschnitt zur Hauptversammlung festgehalten.

#### 9.2 Vereinsauflösung

Die Auflösung des Vereins kann von der Hauptversammlung beschlossen werden. Hierzu sind zwei Drittel der anwesenden bzw. vertretenen Stimmrechte notwendig. Im Weiteren gelten die Detailausführungen gemäss Art. 5.6 zu Stimmrecht und Mehrheitsbeschluss.

#### 9.3 Verwendung des Vereinsvermögens

Nach Bereinigung aller Geschäftsfälle wird eine Schlussbilanz erstellt. Das Restvermögen wird wie folgt verwendet:

Im Geschäftsjahr der Auflösung gemachte Zuwendungen von Dritten werden anteilmässig zurückbezahlt, sofern die Zuwendungen an Bedingungen geknüpft waren, welche der Verein in der Betrachtungsperiode noch nicht erfüllt hat.

Der Rest wird der Schweizerischen Organisation für Geoinformation (SOGI) zugesprochen.

### Abschnitt 10: Gültigkeit

Die revidierten Statuten sind an der Hauptversammlung vom 27. Februar 2019 angenommen worden.

Sie treten rückwirkend per 1.1.2019 auf den 21. April 2017 in Kraft.

## Anhang: Erweiterte interne Organisation

*Vorbemerkung: Dieser Anhang ist nicht verpflichtender Bestandteil der Statuten und kann vom Vorstand ohne Genehmigung durch die Hauptversammlung bei Bedarf angepasst werden.*

Der Vorstand erweitert für die operative Umsetzung der Vereinsaktivitäten die interne Organisation mit den folgenden Organen:

### Abschnitt 1: Organisationskomitee

Das OK hilft dem Vorstand in der strategischen Ausrichtung der Vereinsaktivitäten und unterstützt vor allem in operativen Angelegenheiten bei der Organisation und Durchführung des GEOSummit und der Fachtagungen.

Mögliche Mitglieder des OK werden vom Vorstand angefragt und durch den Vorstand gewählt. Der Vorsitzende des OK ist der Präsident. Wird ein Beirat in das OK gewählt, so muss er aus dem Beirat austreten.

Das OK trifft sich mehrmals pro Jahr. Der Präsident leitet die Sitzungen. Die Vorstandsmitglieder nehmen bei Bedarf an den Sitzungen teil. Der Sekretär führt das Protokoll des OK.

### Abschnitt 2: Beirat

Der Beirat berät den Vorstand in Fragen der strategischen Ausrichtung der Vereinsaktivitäten, allfälligen Beteiligungen und unterstützt in operativen Angelegenheiten.

Die Jedes Vereinsmitglied kann eine Vertretung in den Beirat delegieren. Mitglieder des Beirats und deren Stellvertretungen werden aus den Vorständen der SOGI und deren A-Mitgliedern bzw. den Hauptsponsoren delegiert. Ansonsten konstituiert sich der Beirat selbst. Wird ein Beirat in den Vorstand oder das OK gewählt, so muss er aus dem Beirat austreten.

Der Beirat trifft sich bei Bedarf des Vorstandes.

Der Präsident leitet die Sitzungen des Beirates. Der Sekretär und bei Bedarf weitere Vorstandsmitglieder nehmen als Gäste an den Sitzungen teil. Der Sekretär führt das Protokoll des Beirates.

### Abschnitt 3: Kongressbeirat

Der Kongressbeirat unterstützt den Vorstand bei Kongressen und Tagungen bei der Ausgestaltung der thematischen Schwerpunkte und des Programms. Er unterstützt bei der Suche nach Keynote-Speakers, Referenten und Grussworten aus Politik, Wirtschaft und Forschung.

Der Vorsitzende des Kongressbeirates wird durch den Vorstand gewählt.

Die Mitglieder des Kongressbeirats sind einerseits Sponsoren und Partner gemäss Veranstaltungsvereinbarungen, andererseits ausgewiesene Fachexperten zur Vertretung der entsprechenden Fachgebiete. Die Mitglieder werden vom Vorstand gewählt. Ansonsten konstituiert sich der Kongressbeirat selbst.

Der Kongressbeirat trifft sich nach Bedarf des Vorstandes.

# GEO+Summit Verein

Sollte diese E-Mail nicht korrekt angezeigt werden, klicken Sie bitte [hier](#).

---

## Verein GEOSummit 6/2018

---

Geschätzte Vorstandsmitglieder, geschätzte Vereinspräsidenten und Beiratsmitglieder

An der Mitgliederversammlung vom 28. November 2018 wurde über den Stand der Arbeiten informiert. Mit dieser Mitteilung fassen wir bei den wichtigen Punkten nach:

- [Nachbereitung der Mitgliederversammlung](#)
  - [Hauptversammlung](#)
  - [GEODay 2019: GEOSpatial Data Day](#)
  - [GEOAcademy](#)
- 

## Nachbereitung der Mitgliederversammlung

In der mit der Mail vom 04.12.2018 an die Teilnehmer der Mitgliederversammlung mitgelieferten [Präsentation](#) sind auf der Folie 51 die Aufgaben und Fristen gelistet. Es sind dies:

- Stossrichtung des Vorstandes wird unterstützt
- Nationaler Anlass ist wichtig, kann aber einfacher gestaltet werden
- Messekonzept muss überdacht werden, auch wenn die Messe im 2018 aus finanzieller Sicht positiv war
- Es muss kostengünstiger produziert werden
- Kommunikation soll verstärkt und gebündelt werden und Branchenentwicklung und Lobbying soll stärker mit den Mitgliederverbänden koordiniert werden («virtueller Branchenverband»)
- Finanzierung soll stärker über spezifische Anlässe laufen, wo sich auch einzelne Mitgliederverbände stärker engagieren können.
- Matchmaking für die Wirtschaft stärken (Idee: «Geo-Tinder»)
- Nicht mehr damit planen, dass die Vertreter der Zielmärkte an den GEOSummit kommen, sondern als GEO-Branche zu den Zielgruppen gehen.
- Bernexpo: Verhandlungen wegen Suisse Public müssen so geführt werden, dass das Risiko für GEOSummit deutlich kleiner ist als heute
- Swissbau: eher auf Innovationlab und einzelne Vorträge im Focus-Forum setzen.

Pol Budmiger erwartet gerne Deine fristgerechte Rückmeldung bis am **8. Januar 2019**.

---

---

## Hauptversammlung

Die Hauptversammlung wird am **27. Februar 2019** mit Beginn 16.00 Uhr im Centre Patronal stattfinden.

Die Haupttraktanden werden sein: Jahresbericht 2018/Projektbericht 2018, Jahresrechnung 2018 inkl. Sanierungsmassnahmen, Decharge Vorstand, OK und Geschäftsstelle, das Budget 2019, Jahresbeitrag 2019 sowie die Verabschiedung der Aktivitäten 2020 mit einem Ausblick aufs Budget 2020.

Anträge bitte bis am 25. Januar 2019 an [info@geosummit.ch](mailto:info@geosummit.ch) senden.

---

## GEODay 2019: GEOSpatial Data Day

Mittels eines **Newsletters** wurden die Interessierten und Teilnehmenden und Aussteller des GEOSummit 2018 sowie die Hochschulen am 10. Dezember mit einem Save the date auf den **Anlass** aufmerksam gemacht.

Mit weiteren Newsletters und via Social Media-Kanäle wird ab Januar 2019 regelmässig kommuniziert werden.

---

## GEOAcademy

An der Mitgliederversammlung vom 28. November 2018 wurde das Grobkonzept vorgestellt.

Die Anwesenden waren der Meinung, es ist ein Versuch wert, jedoch sind nicht allzu viele Hoffnungen zu hegen.

Hiermit wagen wir den Versuch; das Wichtigste in Kürze:

- Am 5. und/oder 6. September soll ein Nationaler Bildungstag durchgeführt werden.
- Es sollen primär Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenzen für Führungsverantwortliche vermittelt werden. Dies können beispielsweise sein: Changemanagement, Innovationsmanagement, positives Leadership, wirkungsvolle Arbeitsmethoden (z.B. wie Canva).
- Je nach Rückmeldungen werden 2 Tage oder Parallelveranstaltungen durchgeführt. Der erste Strukturentwurf sieht wie folgt aus:

	Saal 1 oder Tag 1	Saal 2 oder Tag 2
08.30-10.00	Thema 1	Thema 5
10.00-10.30	Netzwerken und Kaffee	
10.30-12.00	Thema 2	Thema 5
12.00-13.30	Netzwerken und Lunch	
13.30-15.00	Thema 3	Thema 6
15.00-15.30	Netzwerken und Kaffee	
15.30-17.00	Thema 4	Thema 6
17.00-17.30	Final Session	
17.30-20.00	Netzwerken und Steh-Dinner	

- Die Tagespauschale (ohne Nachtessen) ist für die Mitglieder derjenigen Verbände, welchen den die GEOAcademy unterstützen, kleiner, als für Dritte.
- Die Referentinnen und Referenten werden angemessen entschädigt.
- Auf ein ausreichendes Engagement der Mitgliederorganisationen sind wir angewiesen. Dies sind:
- Rückmeldung zu Bildungsinhalten, welche die Mitgliederorganisationen vermittelt wünschen.
- Rückmeldung zur Bereitschaft, eine geplante Verbands-Weiterbildung in die GEOAcademy zu «verlegen»
- Rückmeldung zur Übernahme einer Bildungspatenschaft
- Rückmeldung zur Bereitschaft für ein Sponsoring
- Rückmeldung zu Punkten, die den Präsidenten und/oder den Verbänden am Herzen liegen.

Der Geschäftsführer wird betreffend der Anliegen der Verbände sowie der oben aufgeführten Optionen in der ersten Hälfte Januar 2019 auf die Präsidenten der Mitgliederverbände zugehen. Wer nicht warten mag, schreibe eine **E-Mailnachricht**.

---

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit sowie frohe Festtage.

Freundliche Grüsse

Verein GEOSummit

Im Namen des Vorstands  
Thomas Meyer, Geschäftsführer



## 6.2 Plan-Erfolgsrechnung GEOAcademy

### GEOAcademy - Nationaler Bildungstag

Ertrag			
TN-Einnahmen	80	450	36'000.00
TM-Einnahmen Verpflegung Lunch			0.00
TN-Einnahmen Verpflegung Matchmaking	40	40	1'600.00
<i>Converia</i>			-1'520.00
Sponsoring/Bildungspatnerschaften	4	500	2'500.00
<b>Ertrag netto</b>			<b>38'580.00</b>
Aufwand			
Hotel Arte (Seminarraum und Verpflegung)			10'420.00
<b>Deckung I</b>			<b>28'160.00</b>
Referenten			13'500.00
<b>Deckung II</b>			<b>14'660.00</b>
Besucherregistration			2'000.00
Organisationskomitee			3'000.00
Geschäftsstelle			8'400.00
Diverses			1'000.00
<b>Deckung III</b>			<b>260.00</b>

## 6.3 Plan-Erfolgsrechnung Vereinsführung

Ertrag		Aufwendungen	
<b>Mitgliederbeiträge</b>	10'000.00	<b>Vorstandssitzungen</b>	1000
		<b>Vereinsversammlung</b>	2'800.00
		<b>Kommunikation</b>	5'600.00
		Webseite	2'240.00
		Newsletter (#4)	1'960.00
		Adressdatenbank	1'400.00
		<b>Weiterentwicklung</b>	?
		<b>Sekretariat</b>	600.00
	10'000.00		10'000.00

## Beilage 7: Budget 2020

### Plan-Erfolgsrechnung GEOSummit 2020

<b>Opening</b>	<b>Dienstag</b>
<b>Ertrag</b>	
Sponsoring	500
<i>Summe Ertrag</i>	<i>500</i>
<b>Aufwand</b>	
Referent "GEO"	500
Konzept	500
Kommunikation	
Berichterstattung/Fotos	1000
<i>Summe Aufwand</i>	<i>2000</i>
<b>Deckung</b>	<b>-1500</b>

<b>Kongress</b>	<b>Mittwoch &amp; Donnerstag</b>		
<b>Ertrag</b>			
TN-Einnahmen Kongress Mittwoch	150	370	55'500.00
TM-Einnahmen Verpflegung Lunch Mittwoch	150	35	5'250.00
TN-Einnahmen Verpflegung Matchmaking	100	45	4'500.00
TN-Einnahmen Kongress Donnerstag	120	370	44'400.00
TM-Einnahmen Verpflegung Lunch Donnerstag	120	30	3'600.00
<i>Converia</i>			-2'445.00
Sponsoring			10'000.00
<i>Ertrag netto</i>			<i>120'805.00</i>
<b>Aufwand</b>			
Hennis Verpflegung			24'200.00
<b>Deckung I</b>			<b>96'605.00</b>
BernExpo Kongressraum 1			17'566.00
Bernexpo Kongressraum 2			20'718.00
Bernexpo Nebenkosten			1'593.00
<b>Deckung II</b>			<b>56'728.00</b>
Besucherregistration			6'000.00
Videoproduktion			5'000.00
Organisationskomitee			14'800.00
Geschäftsstelle			24'000.00
Diverses			5'000.00
<b>Deckung III</b>			<b>1'928.00</b>

**Messe****Mittwoch & Donnerstag**

Ertrag			
Ausstellereinnahmen	20	4000	80'000.00
Verpflegung	40	30	1'200.00
<i>Ertrag netto</i>			<i>81'200.00</i>
Aufwand			
Henris Verpflegung			1'200.00
Deckung I			80'000.00
Bernexpo Foyer Nord und Süd			40'024.00
Deckung I			39'976.00
Besucherregistration			2'000.00
Videoproduktion			2'000.00
Organisationskomitee			4'000.00
Geschäftsstelle			14'000.00
Diverses			10'000.00
Deckung III			7'976.00